



11.06.2021

Menschenrechte wählen!

FORUM MENSCHENRECHTE diskutiert Forderungen zur Bundestagswahl mit Abgeordneten

Das FORUM MENSCHENRECHTE (FMR) – ein Netzwerk von 53 Nichtregierungsorganisationen – diskutiert am 14. Juni mit Menschenrechtspolitiker_innen der demokratischen Parteien im Bundestag, wie sie eine konsequent menschenrechtsgeleitete Politik durchsetzen wollen.

„Nicht nur die menschenrechtlich bedenklichen Folgen der Pandemiebekämpfung für ohnehin schon benachteiligte Menschen haben uns in den letzten Monaten deutlich vor Augen geführt, wo menschenrechtlicher Handlungsbedarf besteht“, so das FMR. Rassismus und Rechtsextremismus sind zu einer fundamentalen Gefahr für unsere rechtsstaatliche Demokratie geworden. „Die unverhohlene Aufweichung oder Umgehung internationalen Rechts in der Asyl- und Flüchtlingspolitik gefährdet Menschenleben ebenso wie die menschenrechtspolitische Glaubwürdigkeit Deutschlands“, warnt das FMR.

In immer mehr Ländern riskieren zivilgesellschaftliche Aktivist_innen Repressionen, Folter oder gar ihr Leben. Auch internationale Menschenrechtsinstitutionen stehen unter Druck. Viele menschenrechtspolitische Herausforderungen sind akuter denn je und verlangen nach Wort, Tat und Entscheidung in der nächsten Legislaturperiode. Das FMR hat seine ausführlichen [Forderungen unter dem Titel „Menschenrechte wählen!“](#) veröffentlicht.

Das FMR fordert alle Kandidatinnen und Kandidaten auf, ihrer politischen und persönlichen Verantwortung für die Einhaltung der Menschenrechte in Deutschland und weltweit gerecht zu werden.

Termin:

„Menschenrechte wählen! Parteien vor der Wahl“

Online-Diskussionsveranstaltung am 14. Juni 2021, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

[Anmeldung hier](#)